

Geschäftsführung
BV Vohwinkel

Es informiert Sie	Markus Paetz
Telefon	563 7793
E-Mail	markus.paetz@stadt.wuppertal.de
Datum	23.05.24

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Vohwinkel (SI/0208/24) am 22.05.2024

Anwesend sind:

von der SPD

Herr Georg Brodmann, Herr Nils Emde, Herr Heiner Fragemann, Frau Sinem Geygel, Herr Andreas Schäfer,

von der CDU

Herr Henrik Gurke, Herr Carsten Heß, Herr Dr. Stephan Terhorst,

von der FDP

Herr Georg Schroeder,

von den Lokalpatrioten

Herr Wolf Garweg,

von den Freien Wählern

Herr Bernd Kleinschmidt,

als fraktionsloses Mitglied

Herr Georg Dieker-Brennecke,

Stadtverordnete als beratende Mitglieder

Herr Dr. Alexander Hobusch, Herr Arif Izgi,

als Vertretung des Oberbürgermeisters

Herr Frank Meyer,

von der Verwaltung

Frau Christina Ketteler, Herr Alexander Richter, Herr Ben Zemke,

von der Wuppertaler Stadtwerke GmbH

Frau Martina Langer, Herr Dr.-Ing. Christian Kindinger,

als Gäste

Frau Dr. Sandra Zeh, Frau Susanne Brambora-Schulz,

von der Presse

Herr Eike Birkmeier

Nicht anwesend sind:

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Alex Lüttgen, Frau Barbara Margarete Naguib,

Schriftführer:

Markus Paetz

Beginn: 18:31 Uhr

Ende: 20:58 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Der Bezirksbürgermeister berichtet über die von ihm wahrgenommenen Termine und Veranstaltungen im Stadtbezirk.

2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Da sich die Wortmeldungen der anwesenden Einwohner*innen auf einzelne Tagesordnungspunkte beziehen, wird vereinbart, die Sitzung bei Aufruf der entsprechenden Tagesordnungspunkte zu unterbrechen, um hier Gelegenheit für Fragen und Stellungnahmen zu geben.

3 Vorstellung des Sanierungskonzepts für den Corneliuspark (Herr Richter, Herr Zemke, Ressort Grünflächen und Forsten)

Herr Richter und **Herr Zemke** stellen das Sanierungskonzept anhand einer Präsentation vor und gehen auf Fragen ein.

4 Planungsstand des Neubaus der Schwebebahnhalle Vohwinkel (Herr Dr.-Ing. Kindinger (Leitung Technik Verkehr) und Frau Langer (Projektleiterin), WSW mobil GmbH)

Frau Langer und **Herr Dr. Kindinger** geben anhand einer Präsentation einen Überblick über das geplante Bauvorhaben.
Im Anschluss gehen beide auf Rückfragen und Anregungen ein.

5 Vorstellung Frau Brambora-Schulz (Geschäftsführerin der BUGA Wuppertal 2031 gGmbH)

Frau Brambora-Schulz stellt sich und ihre Arbeit als Geschäftsführerin der BUGA Wuppertal 2031 gGmbH vor.

6 Vorstellung Frau Dr. Zeh (Beigeordnete für den Geschäftsbereich Personal, Digitalisierung und Wirtschaft)

Frau Dr. Zeh stellt sich als Beigeordnete für den Geschäftsbereich Personal, Digitalisierung und Wirtschaft vor.

**7 Gestaltungs- und Erhaltungssatzung - Kaiserstraße / Vohwinkeler Straße -
- Satzungsbeschluss -
Bebauungsplan 1283 - Kaiserstraße / Kaiserplatz -
- Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses -
Vorlage: VO/0425/24**

Frau Ketteler erläutert die Hintergründe und Inhalte der vorliegenden Drucksache.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich der Gestaltungs- und Erhaltungssatzung – Kaiserstraße / Vohwinkeler Straße – umfasst die Bebauung nördlich der Kaiserstraße im Bereich der Hausnummern 1 bis 31, südlich der Kaiserstraße von Hausnummer 2 bis 56, die Grundstücke Bahnstraße 1 bis 9 und 11, Lienhardstraße 1 und 3, Gräfrather Straße 1 bis 3 und 5, Gustavstraße 1a, die südliche Straßenseite der Vohwinkeler Straße von Hausnummer 1 bis 41, auf der nördlichen Straßenseite die Hausnummern 14 und 14a sowie den östlichsten Teil der Schwebebahndienststelle und die Rubenstraße 1 und 2 einschließlich der angrenzenden Parkplatzfläche – wie in den Anlage 01 und 02 näher kenntlich gemacht.
2. Die Gestaltungs- und Erhaltungssatzung – Kaiserstraße / Vohwinkeler Straße – wird gemäß § 89 BauO NRW und § 172 BauGB für den unter Punkt 1 genannten Geltungsbereich beschlossen.
3. Die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplans 1283 – Kaiserstraße / Kaiserplatz – vom 25.08.2022 (VO/0759/22) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**8 Errichtung einer Carsharing-Station Goethestr.
Vorlage: VO/0298/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel beschließt die Einrichtung der Carsharing-Station in der Goethestr. und beauftragt die Verwaltung, die dazu erforderlichen Schritte einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**9 Radabstellanlage Gottfried-Eschmann-Weg
Vorlage: VO/0131/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Aufstellung der Radbügel wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 1 Enthaltung (CDU)

**10 Radabstellanlage Goetheplatz
Vorlage: VO/0465/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Aufstellung der Radbügel wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**11 Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis zur Nutzung
öffentlicher Parkfläche für außergastronomische Zwecke - Vohwinkeler Str.
3
Vorlage: VO/0341/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel befürwortet die Nutzung der Parkfläche für außergastronomische Zwecke und empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Ausschuss für Verkehr stimmt der Nutzung der Parkfläche für außergastronomische Zwecke zu.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 1 Gegenstimme (FDP)

-
- 12 Landesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Ortszentren“
Konzentrationsbereich Vohwinkel: Temporäre Möblierung und Begrünung
der Kaiserstraße (Parklets)
Vorlage: VO/0484/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, das beigefügte Konzept zur temporären Möblierung und Begrünung der Kaiserstraße durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 1 Gegenstimme (FDP) und 2 Enthaltungen (CDU)

-
- 13 Grundlagenermittlung und Vorplanung für einen Radwegering vor dem
Hintergrund der Bundesgartenschau 2031
Vorlage: VO/1361/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

Die Verwaltung wird mit der Grundlagenermittlung und Vorplanung eines Radwegerings beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 2 Enthaltungen (CDU, Lokalpatrioten)

-
- 14 Veloroute Düsseldorf - Kreis Mettmann - Wuppertal - Weiteres Vorgehen
Vorlage: VO/1342/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

- 1.) Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Beauftragung eines Büros mit der konkreten Planung der Veloroute auf Wuppertaler Stadtgebiet in Höhe von 30.000 €.
- 2.) Der Ausschuss für Verkehr beschließt weiterhin die Umsetzung der Veloroute auf der erarbeiteten Planungsgrundlage auf Wuppertaler Stadtgebiet in Höhe von 90.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**15 Maßnahmenkonzept gesamtstädtisches Mobilitätskonzept
Vorlage: VO/0480/24**

Herr Schäfer möchte 3 Punkte aus dem Mobilitätskonzept hervorheben, deren Umsetzung der SPD Fraktion sehr wichtig sei:

- 1) Lückenschluss der Nordbahntrasse zur Yale-Allee
- 2) Verbesserung der Busverbindung zwischen Vohwinkel und Ronsdorf
- 3) Verbesserung der Kenntlichmachung der Fußwegverbindung zwischen dem Vohwinkeler Schwebebahnhof und dem Bahnhof

Herr Heß nimmt Bezug auf die Anlage 3 der vorliegenden Drucksache. Hier sei unter den Prüfaufträgen eine mögliche Abstufung der Kaiserstraße aus dem übergeordneten Straßennetz aufgeführt. Die CDU Fraktion befürchte hier mögliche Änderungen in Richtung Sperrung/ Umwandlung in eine Fußgängerzone. Aus diesem Grund könne die CDU Fraktion dem Mobilitätskonzept keine Empfehlung aussprechen. Das Konzept als Solches werde aber befürwortet.

Herr Schroeder begrüßt die im Konzept genannten verbesserten Möglichkeiten für den Radverkehr. Jedoch dürften derartige Verbesserungen den motorisierten Verkehr nicht zu stark einschränken. Es gäbe zahlreiche Menschen, die nicht am Radverkehr teilnehmen könnten und auf die Nutzung eines Kraftfahrzeuges angewiesen seien.

Herr Brodmann bemerkt zum Handlungsfeld „Parken“, dass hier zwar umfangreiche Maßnahmen für den motorisierten Individualverkehr beschrieben seien, jedoch sei das Parken von gewerblichen Fahrzeugen und Schwerlastfahrzeugen hier völlig außer Acht gelassen worden. Hier müsse von Seiten des Ressorts 104 – Straßen und Verkehr nachgebessert werden. Ziel solle es sein, durch eine Parkraumbewirtschaftung den Schwerlastverkehr im Innenstadtbereich Stadtgebiet zu reduzieren, um weniger Lärm und Umweltbelastung zu erzeugen. Darüber hinaus könne der Schwerlastverkehr und gewerbliche Fahrzeuge gebührenpflichtig in die Parkraumbewirtschaftung mit einbezogen werden, um die Fahrzeughalter an den Kosten, die die Parkraumvorhaltung verursache, zu beteiligen. Insbesondere an Wochenenden würden zahlreiche LKW und Gewerbefahrzeuge im öffentlichen Straßenraum abgestellt.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt beschließt das Maßnahmenkonzept des gesamtstädtischen Mobilitätskonzeptes vom Grunde her und beauftragt die Verwaltung weitere Schritte zur Konkretisierung der Maßnahmen einzuleiten.
2. Die einzelnen Maßnahmen sind von den Gremien im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen Möglichkeiten zur Planung zu beschließen und nach entsprechender Ausarbeitung durch die Verwaltung zur Beschlussfassung und Umsetzung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 4 Gegenstimmen (CDU, FDP) und 2 Enthaltungen (Freie Wähler, Lokalpatrioten)

16 Handlungsprogramm Gewerbeflächen - Neue Potenzialflächen
Vorlage: VO/0523/24

Die Sitzung wird von 20:10 Uhr bis 20:19 Uhr unterbrochen, um den anwesenden Einwohner*innen Gelegenheit für Fragen und Stellungnahmen zu geben.

Aus den zahlreichen kritischen Äußerungen der anwesenden Einwohner*innen werden folgende Fragen an die Verwaltung weitergeleitet:

Der hier genannte Planungsraum und die nähere Umgebung seien durch eine komplexe Kaltluftdynamik geprägt.

Ist der Verwaltung bekannt, dass durch eine mögliche Versiegelung des Planungsraums die für das Vohwinkeler Stadtklima essentiell wichtige Frischluftschneise zerstört würde?

Die Anlieger des Planungsraums erhielten ihr Trinkwasser durch Brunnen und Oberflächenwasser.

Wie soll die Grundwasserversorgung nach einer Flächenversiegelung sichergestellt werden?

Anfallendes Niederschlagswasser könne bei Flächenversiegelung nur in die Düssel abgeleitet werden. Wie soll der Hochwasserschutz in diesem Bereich und in den Nachbargemeinden sichergestellt werden?

Straßen NRW habe die verstärkte Nutzung und Befahrung der B 7 im Rahmen von Bauprojekten aus dem Kreis Mettmann mit der Begründung abgelehnt, dass eine Entschleunigung des Straßenverkehrs bei weiterem Zufluss in die B 7 stattfinden würde. Dies sei auch bei der Errichtung eines Gewerbegebiets im Planungsraum der Fall.

Sind hier im Vorfeld Gutachten geplant, die sich mit diesem Thema beschäftigen?
Wie eng ist die Abstimmung mit dem Kreis Mettmann?

Warum werden fast ausschließlich landwirtschaftlich genutzte Flächen als Potentialflächen genannt?

Gibt es keine sonstigen Brachflächen die genutzt werden können?

Die Umwandlung des Planungsraums würde auch überregional bekannte Wanderwege zerstören.

Sind hier Stellungnahmen aus dem zuständigen Kreis Mettmann eingeholt worden?

Herr Dieker-Brennecke kritisiert den hohen Flächenbedarf und dass sich die genannten Potentialflächen ausschließlich auf Naturflächen und landwirtschaftlich genutzten Flächen befänden. Zudem sei die Drucksache mit einem negativen Klimacheck unterlegt. Es gäbe in der gesamten Drucksache keinen Hinweis darauf, wie man dieser Problematik begegnen wolle.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel lehnt die Umwandlung des Gebiets Schöller-West in ein Gewerbegebiet ab.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 1 Gegenstimme (FDP)

17 Handlungsprogramm Gewerbeflächen - Fortschreibung 2024
Vorlage: VO/0514/24

Herr Schäfer kritisiert, dass auch im vorliegenden Handlungsprogramm landwirtschaftlich genutzte Flächen zu Gewerbeflächen entwickelt werden sollten. Hierzu gehöre insbesondere der Bereich Bahnstraße/ Buntenbeck. Die SPD Fraktion könne der Drucksache daher keine Empfehlung aussprechen. Zukünftig sollten derartige Flächen nicht mehr als potentielle Gewerbeflächen angesehen werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel lehnt die Fortschreibung des Handlungsprogramms Gewerbeflächen ab.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 3 Gegenstimmen (CDU, FDP) und 1 Enthaltung (CDU)

18 Stadtentwässerung - Maßnahmenkatalog 2025/Katalogentwurf 2026
Vorlage: VO/0402/24

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt stimmt dem Maßnahmenkatalog der WSW Energie & Wasser AG für das Jahr 2025 zu.
2. Der Rat der Stadt nimmt den Maßnahmenkatalogentwurf für das Jahr 2026 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

19 Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2024
Vorlage: VO/0173/24/Neuf.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt den Maßnahmen der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2024 gemäß Vorlage zu. Die Umsetzung steht unter Finanzierungsvorbehalt bis zur Entscheidung über den Haushalt 2024.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

20 Informationen zum digitalisierten Straßenhierarchieplan
Vorlage: VO/0521/24

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

21 Anträge

21.1 Maßnahmen gegen die Fütterung von Wildtauben - Antrag der CDU Fraktion
Vorlage: VO/0567/24

Die Sitzung wird von 20:47 Uhr bis 20:48 Uhr unterbrochen, um einer anwesenden Einwohnerin Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel beauftragt die Verwaltung, zu prüfen, wie dem ordnungswidrigen Füttern von Wildtauben im Stadtteil Vohwinkel stärker als bisher entgegengewirkt werden kann. Zugleich beschließt die Bezirksvertretung, dass diese Maßnahmen in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung vorgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

21.2 Ortstermin an der Corneliussschule - Mündlicher Antrag der CDU Fraktion

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Verwaltung wird gebeten, der Bezirksvertretung Vohwinkel zwei Terminvorschläge für einen Ortstermin an den Grundschulen Corneliussschule und Gebhardtstraße zu machen. Vor Ort soll die Verkehrssituation (Elterntaxis) besprochen werden. Der Termin soll zu der üblichen „Bringzeit“ zwischen 07:30 Uhr und 07:45 Uhr und zeitnah nach den Schulferien stattfinden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

22 Freie Mittel

22.1 Antrag des Arbeitskreises Dasnöckel/ Höhe

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 22.05.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel beschließt, dem Arbeitskreis Dasnöckel/ Höhe einen Betrag in Höhe von 600,- EUR aus freien Mitteln für die Durchführung der Veranstaltung Miteinanderfest 2024 zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Georg Brodmann
Bezirksbürgermeister

Markus Paetz
Schriftführer